

III

Hauptthema für Presse, Rundfunk und Fernsehen beim umfassenden Aufbau des Sozialismus unter den Bedingungen der technischen Revolution ist der sozialistische Mensch, sein Bewußtsein, seine schöpferische Arbeit für ein immer schöneres und reicheres Leben, für die allseitige Stärkung der DDR, deren nationale Mission und internationale Stellung.

Gerade darin besteht die Wende in der politischen Massenarbeit, alle gesellschaftlichen Entwicklungsprozesse in ihrer Einheit von Ökonomie, Ideologie und Politik aufzudecken, journalistisch zu gestalten und sie damit immer vollständiger durchsetzen zu helfen.

1. In unserer Zeit fallen - sowohl im nationalen als auch im internationalen Maßstab - die Entscheidungen im Kampf zwischen Kapitalismus und Sozialismus vor allem auf dem Felde der materiellen Produktion. Sie werden gefällt in der täglichen schöpferischen Arbeit von Millionen Werktätigen in Industrie und Landwirtschaft, auf allen Lebensgebieten. Die Menschen sind die Hauptproduktivkraft. Ihr Denken und ihr Handeln, ihre Beziehungen zueinander, ihre gesellschaftliche Stellung und Verantwortung - das ist das Wichtigste in der Arbeit von Presse, Rundfunk und Fernsehen.

Die Journalisten tragen zur Gestaltung der nationalen Wirtschaft der DDR, zur Verwirklichung des neuen ökonomischen Systems bei, indem sie dem ganzen Volk helfen, volkswirtschaftlich zu denken und zu handeln. Sie machen den Werktätigen die Tatsachen, Bedingungen und Notwendigkeiten verständlich, von denen der Nutzen ihrer Arbeit abhängt. Sie knüpfen an persönliche Interessen und Wünsche der arbeitenden Menschen an und wecken das Verständnis für die Ursachen und Zusammenhänge wirtschaftlicher Erscheinungen und Entscheidungen. Sie erklären, wie die ökonomischen Gesetze wirken, wie wir sie mittels des neuen ökonomischen Systems nutzen, um die Aufgaben der technischen Revolution zu lösen. Sie helfen, die schöpferische Initiative der Massen im sozialistischen Wettbewerb zu lenken.

Sie prägen so die tiefbegründete Überzeugung von der Überlegenheit der sozialistischen Wirtschaft. Sie formen die Gewißheit des Sieges unserer Republik im ökonomischen Wettstreit mit Westdeutschland.

Das volkswirtschaftliche Denken und Handeln fest im ganzen Volke verwurzeln - einer so anspruchsvollen Aufgabe hat sich die sozialistische Journalistik bisher noch nicht gegenübergesehen. Diese Aufgabe setzt